

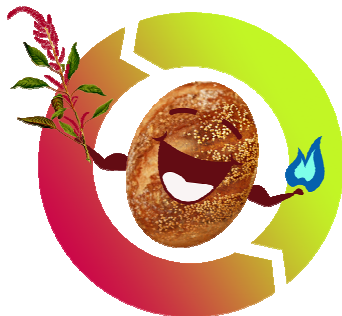
# Tätigkeitsbericht von „En Buenas Manos“ e.V. für das Jahr 2009

## ÜBERSICHT EREIGNISSE

1. Eintrag der neuen Vereinsvorsitzenden Angelika Cummerow in das Vereinsregister.
2. Ende März ist der Verein schuldenfrei.
3. Kuba-Aufenthalt Madeleine Porr April 2009 mit verschiedenen Amaranth-Veranstaltungen und weiteren Gesprächen zur Projektvernetzung (s. Einträge in unserem Internet-Blog <http://www.elpanalegre.blogspot.com> v. 06.05.-08.06.09).



4. Übernahme der Schirmherrschaft für „Das Fröhliche Brot“ durch Dr. Hermann Scheer (Vorbereitung M. Porr) (s. *Blogbeitrag* v. 06.05.09 sowie v. 11.+12.06.09).
5. Seit dem 5.8.09 gibt es dank unseres Vorstandsmitglieds und Schatzmeisterin Anja Mocker das neue LOGO „Das Fröhliche Brot“! Auch an dieser Stelle nochmals ein Riesen-Dankeschön!!



6. Ab August Aufbau einer Zusammenarbeit zwischen der Vereinsgeschäftsführung und der D.U.T. Wirtschaftsfachschule, die unter ihrem Dach eine kostenlose Beratung und Betreuung für die Außendarstellung (Flyer, Plakate, Internet) gemeinnütziger Vereine anbietet.
7. Ende August Entscheidung zum Bau einer Schaubäckerei für „Das Fröhliche Brot“ in Berlin; Wunschstandort: Europas größtes Freizeit-, Bildungs- und Erholungszentrum für Kinder, Jugendliche und Familien, das FEZ Berlin.
8. Auf Einladung von Eva Kulla / FEZ Berlin Teilnahme von M. Porr an der Veranstaltung „Abenteuer Gesundheit“ mit einem Amaranth-Familien-Informationsstand und zwei Kinder-Workshops zum „Kinderpowerkorn“ für die 5.+6. Klassenstufe (s. *Dokumentation* v. 25.10.09 sowie *Blogbeitrag* v. 30.11.09).



9. Präsentation von „Das Fröhliche Brot“ (M. Porr) bei der Herbsttagung der Initiative „Regionaler Aufbruch“ in Belgig / Flämisch (s. *Blogbeitrag v. 05.12.09*).
10. Start-Up-Treffen für „Das Fröhliche Brot“ am 25.11.09 bei Schirmherr Dr. Scheer (M. Porr mit Förderern).
11. Vorbereitung der festen Kooperation von En Buenas Manos e.V. mit dem FEZ Berlin (angestrebt ab Mai 2010).
12. Sondierungsgespräche für eine Projektfinanzierung ab Mai 2010 mit Stiftungsgeldern (M. Porr mit Förderern).
13. Die Firmen Allos GmbH, Märkisches Landbrot GmbH und GO! General Overnight GmbH als feste Sachspensoren gewonnen (M. Porr).
14. Umstieg auf Electronic Banking, um die Kosten für Überweisungsträger einzusparen.
15. A. Mocker: übers Jahr kontinuierliche Erprobung von „Das Fröhliche Brot“ und Aufbau einer spanischsprachigen Informations- und Kommunikationsplattform in Buenos Aires/Argentinien (<http://comuni.ning.com/group/elpanalegre>).

**DAS FRÖHLICHE BROT**  
El Pan Alegre



**Weitere Aktivitäten im Rahmen der Vereinsarbeit**

16. Durchführung (M. Porr) eines WORKSHOPS „More Love“ zu Kommunikation und Vernetzung im Rahmen der Sommerakademie für Visionautik (c/o selfHUB), 30.08.09
17. ÜBERSETZUNGSARBEIT (M. Porr): „Das Tahiti-Projekt“ (04.08.-04.10.09)
18. Teilnahme M. Porr an WEITERBILDUNGSveranstaltungen
  - a) zu Kommunikation („Rhetorische Selbstverteidigung“ / Rosa-Luxemburg-Stiftung; Workshop „Gender-Spiele“ / Heinrich-Böll-Stiftung; „Motivation über Humor“ / selfHUB; „Präsenztraining“ / Technische Universität Berlin)
  - b) zu Entwicklungszusammenarbeit → Gender + EZ; „White Charity“ / Humboldt-Universität zu Berlin
  - c) Biomasse-Tagung / Umwelt-Campus Birkenfeld
19. VERNETZUNG
  - a) über kontinuierliche Teilnahme am monatlichen „Berliner Innovationskreis für Alternativen in Arbeit, Technik, Betrieben und Regionen“
  - b) zu Corporate Social Responsibility + Social Business (selfHUB)
  - c) über Telefonate und persönliche Gespräche mit InteressentInnen am Anbau von Amaranth
  - d) über Telefonate und persönliche Gespräche mit Mitgliedern des „Netzwerks Deutscher Amaranth“
20. DOKUMENTATION / KOMMUNIKATION / WERBUNG für „Das Fröhliche Brot“
  - a) über Teilnahme an den Treffen verschiedener fachbezogener Netzwerke
  - b) über unseren Projekt-Blog im Internet

